

HENSTEDT-ULZBURG

## Bürger sollen Fahrradumfrage beachten

Fahrradfahren soll in Henstedt-Ulzburg künftig eine große Rolle bei der Verkehrsentlastung spielen.

Henstedt-Ulzburg. Das geht aus dem aktuell diskutierten Verkehrsstrukturplan hervor.

Deshalb fordert die Wählergemeinschaft Bürger für Bürger (BfB) die Bürger auf, sich an einer bundesweiten Umfrage des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) zu beteiligen. Denn bei 50 ausgefüllten Fragebogen kommt die Gemeinde in eine Wertung, die veröffentlicht wird. "Das sollte doch zu schaffen sein", sagt BfB-Gemeindevertreter Carsten Schäfer, der selbst ein begeisterter Radfahrer ist. "Unser Ort ist nahezu optimal für das Radfahren geeignet."

Schäfer weist auf das dichte örtliche Radwegenetz hin, das alle Ortsteile gut verbindet und bei fast jeder Witterung von vielen Radfahrern genutzt wird. Anlässlich der Sanierung der Hamburger Straße werde auch der "katastrophale" Weg von Ulzburg nach Ulzburg-Süd erneuert.

Der Fragebogen enthält 27 Fragen und bietet auch die Möglichkeit der persönlichen Anmerkung. Die Umfrage wird anonym ausgewertet. Der Fragebogen ist im Internet unter [www.Fahrradklima-test.de](http://www.Fahrradklima-test.de) zu finden oder man erhält ihn bei BfB-Mitglied Kerstin Bliedung unter E-Mail [KBliedung@gmx.de](mailto:KBliedung@gmx.de) oder Telefon 04193/950689.

(kn)

### Das könnte Sie auch interessieren

Hamburger Abendblatt



**Kirche**  
Das erste "Essen mit den Heiligen" ist Martin Luther gewidmet

Hamburger Abendblatt



**Handball**  
Zwischenzeitliche Aufholjagd entpuppt sich als Strohfeuer

Hamburger Abendblatt



**Norderstedt**  
Gemeinsam ein Staudenbeet angelegt und ausgezeichnet

Hamburger Abendblatt



**Bad Bramstedt**  
Klinikum Bad Bramstedt und UKE bauen ihre Partnerschaft aus

Empfohlen von

